

# PRESSEMITTEILUNG

## Daten zur Abfallwirtschaft 2012

### Landesamt veröffentlicht „Daten zur Abfallwirtschaft 2012“

Die „Daten zur Abfallwirtschaft“, welche jährlich in der Reihe „Materialien zur Umwelt“ des Landesamtes für Umwelt, Naturschutz und Geologie Mecklenburg-Vorpommern erscheinen, geben einen Einblick in die Abfallwirtschaft des Landes. Die Abfallbilanz 2012 gibt Auskünfte zur Abfallmengenentwicklung und Entsorgung der Siedlungsabfälle, der Beseitigungsabfälle aus anderen Herkunftsbereichen, der Bau- und Abbruchabfälle, der Sonderabfälle sowie zu den Entsorgungskosten.

### Siedlungsabfallbilanz

Die Erhebung der Siedlungsabfallbilanz bei den öffentlich-rechtlichen Entsorgungsträgern erfolgte für das Jahr 2012 erstmalig in der neuen Struktur nach der Kreisgebietsreform 2011.

Das Aufkommen an Abfällen zur Beseitigung, die den öffentlich-rechtlichen Entsorgungsträgern von privaten Haushalten und dem Kleingewerbe überlassen wurden, ist mit 384.192 t erneut leicht gesunken und liegt etwa 2,3 % unter dem Wert von 2011. Diese positive Entwicklung spiegelt nicht nur den Bevölkerungsrückgang im Land wieder. Auch das Pro-Kopf-Aufkommen an Haus- und Geschäftsmüll liegt 2012 mit 186 kg unter dem Wert von 2011 (189 kg Einwohner und Jahr).

Die durch die öffentlich-rechtlichen Entsorgungsträger getrennt erfasste Wertstoffmenge ist gegenüber dem Vorjahr um ca. 4,5 % auf 301.855 t gesunken. Dies entspricht einem Wertstoffaufkommen von 185 kg pro Einwohner im Jahr 2012. Während die Menge an Leichtverpackungen (Kunststoffe, Weißblech, Aluminium und Verbunde) in etwa gleich geblieben ist, sind die Mengen an Pappe/Papier/Karton, Glas, Bioabfälle und weitere getrennt erfasste Abfälle zur Verwertung leicht gesunken. Zum Teil lässt sich diese Entwicklung dadurch erklären, dass mehr Wertstoffe – vor allem Altpapier und Altkleidung – durch gewerbliche Sammlungen erfasst und verwertet werden und so nicht mehr in den Abfallbilanzen der öffentlich-rechtlichen Entsorgungsträger erscheinen.

# LUNG

Güstrow, 25.11.2013

Nummer: 13 / 2013

---

Landesamt für Umwelt, Naturschutz und

Geologie Mecklenburg-Vorpommern

Goldberger Str. 12

18273 Güstrow

Telefon: (0 38 43) 7 77-0

Fax: (0 38 43) 7 77-1 06

<http://www.lung.mv-regierung.de>

V.i.S.d.P.: Dr. Harald Stegemann

Die Entsorgungskosten der öffentlich-rechtlichen Entsorgungsträger bewegen sich mit ca. 110 Mio. € in der Größenordnung der zurückliegenden Jahre. Die Spannweite der Entsorgungskosten in den einzelnen Landkreisen und kreisfreien Städten liegt zwischen 50 und 98 € pro Einwohner und Jahr (Durchschnitt in Mecklenburg-Vorpommern: 67 € pro Einwohner und Jahr).

### **Sonderabfallbilanz**

Im Jahr 2012 hat die Gesamtmenge der in Mecklenburg-Vorpommern erzeugten Sonderabfälle gegenüber dem Vorjahr um 13,2 % auf 222.747 t abgenommen. Davon wurden 81.526 t zur Entsorgung in andere Bundesländer abgegeben.

Bei den in Mecklenburg-Vorpommern entsorgten Sonderabfällen war ein Anstieg von 12,2 % auf 449.624 t zu verzeichnen. 308.402 t der entsorgten Sonderabfälle stammen dabei aus anderen Bundesländern.

Bei den entsorgten Abfällen ist mit 52 % der Hauptanteil den Bau- und Abbruchabfällen zuzuschreiben. Einen weiteren großen Anteil bei der Entsorgung bilden mit 36 % die Abfälle aus Abfallbehandlungsanlagen, öffentlichen Abwasserbehandlungsanlagen und der öffentlichen Wasserversorgung sowie mit 5 % die Ölabfälle.

### **Grenzüberschreitende Abfallverbringung**

Im Jahr 2012 wurden insgesamt 80.799 t notifizierungspflichtige Abfälle aus anderen Staaten zur Entsorgung nach Mecklenburg-Vorpommern verbracht. Davon waren 56.227 t gefährliche Abfälle. Damit hat sich die importierte Abfallmenge gegenüber dem Vorjahr um ca. 10 % verringert.

Aus Mecklenburg-Vorpommern wurden im gleichen Zeitraum 17.711 t Abfälle ins Ausland verbracht. Gegenüber 2010 hat sich die Menge fast halbiert. Gefährliche Abfälle wurden nicht exportiert.

Wie in den Vorjahren wurden Abfälle überwiegend zur thermischen Verwertung grenzüberschreitend verbracht (Import: 73,5 %, Export: 88,5 %). Die weiteren Abfälle wurden deponiert oder stofflich verwertet.

Die Daten zur Abfallwirtschaft 2012 sind ab Ende November 2013 auch im Internet unter [www.lung.mv-regierung.de](http://www.lung.mv-regierung.de) (Fachinformationen → Abfall) abrufbar.